



MORITZ KOCH

Die akademische viertel Stunde könnte er wohl erfunden haben. Seit seiner Konfirmation ist Moritz fester Bestandteil in der Jugendarbeit. Neben Jugendgottesdienstteamer und Hauptliturg, Konfiteamer und Geländespielspezialist ist Moritz sehr musikalisch. Er ist sehr spontan und engagiert sich im Jugendgottesdienstteam mit Texten und Gebeten.



KARIN WRUCK

Als Mutter von drei Kindern kennt sie sich aus in Fragen der Erziehung. Und diese Erfahrung gibt sie weiter. Seit April ist sie eine der Leiterinnen der Eltern-Kind-Gruppe. Daneben engagiert sie sich für die Spielstunden, z.B. bei Flohmärkten. Das geht selten ohne Gelächter ab, denn ihre Fröhlichkeit steckt an.



GISELA PUSCH

Schon während ihrer Zeit als Gemeindesekretärin war sie ehrenamtlich u.a. in der Nachbarschaftshilfe engagiert. Heute ist sie auch noch im Kirchenvorstand, als Mitarbeiterin bei den ehrenamtlichen Gottesdiensten dabei und unterstützt tatkräftig die Märkte und die meisten anderen Veranstaltungen.



...am Wegesrand...



Ich sitze **am Wegesrand**.
 Der Fahrer wechselt das Rad.
 Ich bin nicht gerne, wo ich herkomme.
 Ich bin nicht gerne, wo ich hinfahre.
 Warum sehe ich den Radwechsel
 mit Ungeduld?

Berthold Brecht

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl
 machen... Psalm 37 Vers 5

Idee und Fotos: Fritz Bollweg

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER.

Einen kleinen Augenblick nur dauert es, wenn das Hauptfeld in einem Weltcuprennen der Radfahrer an den Zuschauern vorbeihastet – und schwupp, sind sie den Blicken der Gäste am Rande der Strasse wieder entzogen. Können sie eigentlich wahrnehmen, was da am Wegesrand passiert? Sehen sie diejenigen, die ihnen zuschauen? Kommt es zu einem Kontakt oder ist es nur ein Vorbeistreichen von Farbpunkten und gesichtslosen Konturen?

Vielleicht wünschen wir uns das eine oder andere mal, auch so schnell zu sein wie die Radfahrer. Es könnte doch ein erhebendes Gefühl sein, alles einfach hinter sich zu lassen und nur nach vorne zu schauen. Nur fliegen wäre dann wahrscheinlich schöner. Doch mag so ein „Höllentempo“ auch seine Nachteile haben. Man bekommt im Rausch der Schnelligkeit eben nicht mehr mit, was da alles am Wegesrand an interessanten Dingen und Personen wartet.

Da bleibe ich lieber ein aufmerksamer Zuschauer und verweile gerne ein bisschen. Carpe diem, nutze den Tag heißt es. Nimm

INHALT

Begrüßung	Seite 3
Berichte	5
Wir feiern Gottesdienst	10
Wat [ständig] löppt	12
Wat löppt	14
Wussten Sie übrigens...	20
Wir sind für Sie da	22

wahr all die Kleinigkeiten, die man gerne übersieht in der Hetze des Alltags. Geh deinen Weg bewusst und mach Pausen, damit du entdecken kannst, was Gott, der Schöpfer, dir alles zur Seite gesetzt hat.

Entschleunigen heißt einer dieser neudeutschen Begriffe, der besagen will, dass wir einige Sachen lieber in Ruhe angehen sollen. Auch wenn Zeit Geld sein sollte, ist es manchmal doch wertvoller, sich diese Sekunden, Minuten und Stunden zu gönnen, um das Leben in seiner Vielfalt bewusster wahrzunehmen. Vielleicht ist es die Weisheit des Alters, die es auch den Jüngeren irgendwann ermöglicht, in Ruhe Probleme anzupacken und genau hinzuschauen.

Unser Tag ist eingeteilt in verschiedene Phasen und dazu gehören auch die Ruhephasen, die Zeiten des Stillstands. Wir brauchen diesen Rhythmus und seine Unterbrechungen, um das Leben in Fülle genießen zu können. Das ist Gottes Geschenk an uns, dass unser Weg Stationen hat, an denen wir einkehren dürfen, Ruhe finden und beobachten können, was um uns herum passiert. Der Sonntag gehört dazu und alle anderen Möglichkeiten, innezuhalten. Auf dem Pilgerweg des Lebens darf man ruhig öfter am Wegesrand stehen bleiben, Luft holen und dann den nächsten Schritt gehen.

Viel Freude beim Betrachten der fallenden Blätter und anderen Kleinigkeiten wünscht Ihnen Ihr Pastor Thomas von der Weppen.

20.045 € – ÖFCHEN AM ZIEL!



Nach einem rasanten Endspurt, beflügelt durch die Förderung großzügiger Spender, hat Öfchen, die neue Kirchenheizung der Auferstehungsgemeinde, die Ziellinie erreicht. Die anvisierte 19.000 €-Hürde ist genommen. Marmstorfer Kinder und Jugendliche, Kirchgänger und Sänger sehen dem kommenden Winter gelassen entgegen. Öfchen wird heizen, sparsamer als je zuvor.

Noch auf den letzten Metern der Spendenaktion klinkten sich Andrea Jürgens und Thorsten Kunze von der Apotheke Marmstorf in das Geschehen ein. Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums ihrer Apotheke am Marmstorfer Weg in unmittelbarer Nachbarschaft zur Kirche überraschten sie ihre Kunden mit einer Tombola, deren Erlös in Höhe von 710 € sie dem Öfchen spendeten.

Ergänzung zur Spenderliste: I. Groschek & R. Pilszczek, H. & I. Heitmann, O. & R. Herbener, R. & I. Hinrichs, A. Jürgens & T. Kunze, E. Krämer, A. & G. Matthies, D. & I. Matysiak, Dr. W. Mohaupt, H.-J. Orbanke, H. & H. Reimer, E. Steinfatt, A. Stüven. Herzlichen Dank auch allen ungenannten Spendern.

Ein weiterer großzügiger Marmstorfer bat anlässlich seines Geburtstages um Spenden für Öfchen. Eine wunderbare und hilfreiche Idee!

Pastor Thomas von der Weppen und der Kirchenvorstand sind sehr glücklich über den erfolgreichen Verlauf der Spendenaktion. Insgesamt sind 20.045,01 € zusammengekommen. „Wir bedanken uns bei allen Spendern noch einmal ganz herzlich und laden für Sonntag, den 17. September, um 10.00 Uhr zu einem von Jugendlichen gestalteten Gottesdienst ein mit anschließender Spenderparty.“

SKANDINAVIEN LIVE

Jedes Jahr geht´s mit 50 Jugendlichen ab nach Skandinavien, diesmal wieder nach Norwegen/Slora. Das Freizeitheim, frisch renoviert, ist umgeben von einem schönen Gelände mit einem eigenen Badensee, kleinen Hütten, Fußballfeld, eigener Kapelle und einer wunderschönen Terrasse mit Blick auf den See. Also, traumhaft, wie auch das Wetter dieses Jahr. Es begann mit einem Reisegottesdienst und dann ab nach Hirtshals auf die Fähre nach Larvik. Schon am nächsten Nachmittag weilten wir in Slora. Trund, der nette und hilfsbereite Freizeitheimleiter begrüßte uns und karrte unser Gepäck mit einem Traktorhänger die letzten 2 km zum Freizeitheim.

Müde und hungrig bezogen wir unsere Zimmer/Hütten. Aber schon bald wurden die Wandergruppen nach Mädchen und Jungen eingeteilt und dann ging es auch schon los, in die pure Natur Norwegens. Baden im See, schlafen unter dem Himmel oder beim Feuer in der Kote, Erdbeerpflücken, schwitzen mit einem schweren Rucksack auf dem Rücken, klares Wasser trinken und Spaß mit und in der Gruppe und dann das gemeinsame Treffen an einem Lagerplatz, wo es dann Vollkornspaghettis mit Tomatensoße gab. Am nächsten Tag ging es dann zum Haus, d.h. zu den heißersehnten Duschen, einem warmen Essen und einem kuscheligen Bett. Am Haus erwartete uns alle ein buntes Programm mit Morgen-, und Abendandacht zu den „Perlen des Glaubens“, kreativem Kochen in Kleingruppen, Kennlernspielen, Singen aus „Trällernde Liederknipse“, einem Tag in Oslo, der Besichtigung der Sprungschanze Holmenkollen, einem Besuch im Vigelandpark und natürlich shoppen und sich den Bauch mit Fastfood vollschlagen.

Nach diesem (für mich) kleinen Kulturschock gings dann gemütlich an den Hafen um zu chillen. Kreativ Freundschaftsbänder knüpfen, Aquarellmalen, individuelle Fotoherstellung, T-Shirts bemalen und Engel gestalten gehörten zum Programm. Fehlen durfte natürlich auch nicht eine Beachparty mit Grillen,

ein Wohlfühlabend, Herzblatt und eine Chartshow. Das Hajk (Geländespiel) steht immer am Ende der Freizeit. In diesem Jahr stand alles unter dem Motto des Dschungelbuches. Mogli musste zurück zu den Menschen und die Tiere unterzogen die Menschen einer Prüfung. Tanzen beim King Lui, Bananewettessen, Kokosnüsse aufknacken beim Bär Balu, eine Kleiderschlange bei der Schlange Ka legen und vieles mehr. Erschöpft kamen die Gruppen ans Haus und wurden mit Pizza und Hirsebrei belohnt. So langsam neigte sich die Freizeit dem Ende zu. Packen und putzen standen auf dem Plan und dann ging es noch einmal für einen halben Tag nach Oslo. Bei all diesen Freizeitaktivitäten ist viel Gemeinschaftliches entstanden, was hier in Marmstorf weiter geht bei den zahlreichen Nachtreffen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ans Team und die tollen Teilis. Wer diese Eindrücke miterleben möchte ist herzlich zum Diavortrag Norwegen eingeladen. (Termin: Schaukasten)

**TIRSCH
TRÜSST
ALLE
TOLLEN
TEILIS...**

**... WAS IMMER
DAS AUCH IS.**

**ÜBRIGENS JUGEND**

Jugendsonntag: am 17. September wollen wir um 10.00 Uhr einen Gottesdienst für Junggebliebene und Jugendliche feiern; vorbereitet wird dieser von JuGo-Team und musikalisch von der Jugendband begleitet. Dazu an alle herzliche Einladung. Im Anschluss daran gibt es eine Spender/Innenparty unter der Kirche.

Am 08.-10. September fanden die evangelischen Jugendtage auf dem Koppelsberg statt. Sie standen unter dem Motto „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“. Die Jugendtage finden jährlich statt und sind ein Jugendfestival für ehrenamtliche und Jugendliche. Dort gab es Workshops zum Thema, ein Musical, eine Disco, ein Mitmachgottesdienst, Sport und Musik. Wir als Mitarbeitendenrunde haben uns entschlossen in diesem Jahr dabei zu sein um mal über den eigenen Jugendarbeitellerrand zu schauen, das hat sich gelohnt und allen sehr viel Spaß gemacht.

Für die ab 16-jährigen gibt es ein Aktionstreff. Alle die aus den Konferschuhen geschlüpft sind und Lust auf Aktionen mit Gleichgesinnten haben. Unsere erste Aktion ist eine Lebenswoche unter der Kirche, wo wir an 5 Tagen unseren Alltag und Freizeit miteinander verbringen und gestalten wollen. Sie findet in den Räumen des JuCa's statt. In der Zeit vom 27. November bis 1. Dezember 2006. Bei Interesse bitte melden. Unser Vorbereitungstreffen ist am Montag, 6. November um 19.00 Uhr im JuCa.

Stichwort JuCa: nach einer langen Sommerpause hat das JuCa wieder geöffnet. Die nächsten Termine und Öffnungszeiten entnehmen ihr unserer JuCa-homepage: www.ju-ca.de.

Im Monat September heißt es wieder Ex-konfis ja, bitte. Wir laden alle in diesem Jahr Konfirmierten zu einem Planungstreffen unter die Kirche ein. Wir wollen Jugendlichen die Möglichkeit geben Kirche mit ihren kreativen Ideen und Begabungen mit zu gestalten. Mal sehen, was da so entsteht.

Die Konferteamer/Innenschulung steht wieder vor der Tür, für alle, die sich fortbilden wollen. Diesmal geht es um das Thema: „die kleinste Bibelarbeit der Welt“. Wie gestalte ich eine Bibelarbeit und für wen, auf welche Methoden greife ich zurück, wen habe ich vor mir Jugendliche, Jungscharler/Innen. Wie und in welcher Form bereite ich mich darauf vor. Wir werden frei nach dem Motto arbeiten : „Learning by doing“ und kreativ werden.

300,- € – TOOM FÖRDERT MARMSTORFER KINDER

Hurra, wir haben gewonnen! Staunen und Begeisterung herrscht bei den Leiterinnen der Spielstunde in der Marmstorfer Auferstehungsgemeinde. Der Toom-Baumarkt, Winsener Straße, hat sich als großzügiger Spender gerade rechtzeitig gemeldet, denn vor kurzem ist die Sandkiste erneuert worden,



HOLZTISCH? SANDKUCHEN?
... OHNE SAND???

und mit dem Sand wurden auch die alten Spielgeräte entsorgt. Britta Fandrey-Lemke und Doris Riekman denken an einen stabilen Holztisch, an dem frische Sandkuchen gebacken werden können.

Das Spielen im Freien gehört ebenso zu ihrem Angebot für Kinder von 3-6 Jahren, wie vielfältige Lernanreize, die die Kinder bei der Entwicklung zu einer selbstbewussten und eigenverantwortlichen Persönlichkeit unterstützen.

Hierbei spielt auch die Vermittlung christlich-sozialer Werte eine wichtige Rolle. Pastor Thomas von der Weppen kommt regelmäßig, um mit den Kindern zu singen und ihnen spielerisch biblische Geschichten nahe zu bringen. Er und die Leiterinnen der Spielstunden danken dem Toom-Baumarkt ganz herzlich für die großzügige Unterstützung: „Sie helfen den Kindern, sich die Welt anzueignen.“

Wir können noch kurzfristig Kinder aufnehmen. Interessierte Eltern können sich unter Tel. 760 66 64 über das Spielstundenangebot informieren.

Fair-Handel-Stand

Verkauf von Kunsthandwerk und Wein aus Chile sowie fair gehandelter Lebensmittel zugunsten des Kindergartens „El Pescador“ in Chile.

Am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst und
am 3. Sonnabend im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr
vor Edeka im EKZ Marmstorf. Weitere Infos: Manfred Just, Tel. 760 34 58

WIR FEIERN GOTTESDIENST

SONNTAGS

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (mit Wein und Traubensaft).
Die Kinder können sich beim Abendmahl segnen lassen.

Am 1. Sonntag im Monat Kirchen-Kaffee und „Fair-Handel-Stand“
nach dem Godi.

FREITAGS

19.00 Uhr Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene.
(Nicht an schulfreien Tagen)

Am letzten Freitag thematischer Gottesdienst mit Jugend-Band.

17.09. (Sonntag) Da wird mir warm ums Herz
24.11. Das Leid mit dem Leiden
15.12. Ein Licht geht uns auf

SEPTEMBER

- 10. Abendmahlsgottesdienst von der Weppen
- 17. Jugendgottesdienst Middelhoff, Team und von der Weppen
- 24. Abendmahlsgottesdienst von der Weppen

OKTOBER

- 1. Erntedankfest und Taufe von der Weppen
mit Gospelchor, anschließendem Krokuspflanzen
und gemeinsamem Essen
- 8. Konfirmandenbegrüßung Middelhoff, von der Weppen
- 15. Abendmahlsgottesdienst Ehrenamtlichenteam

WIR FEIERN GOTTESDIENST

- 22. Familiengottesdienst von der Weppen und Team
Abschluss der Kinderbibelwoche
- 29. Abendmahlsgottesdienst von der Weppen
- 31. Reformationstag Lemke
Dienstag, 18.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst in Sinstorf

NOVEMBER

- 5. Abendmahlsgottesdienst von der Weppen
- 12. Gottesdienst von der Weppen
anschließend Martinsmarkt
- 19. Abendmahlsgottesdienst Dr. Vielhaber
- 22. Buß- und Bettag von der Weppen
18.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst in Sinstorf
- 25. Ewigkeitssonntag von der Weppen
Gedenken der Verstorbenen

DEZEMBER

- 3. 1. Advent: Familiengottesdienst von der Weppen und Team
- 10. 2. Advent: Abendmahlsgottesdienst Schnoor
- 17. 3. Advent: Musikalischer Gottesdienst von der Weppen
mit Gospelchor

MONTAGS

- 10.00-12.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Jutta Neugebauer, 79 00 45 51)
- 14.30-15.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 3 1/2 Jahre
 15.30-16.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 5 Jahre
 (Achim Krause, 760 96 90)
- 16.30-18.30 Uhr Frauenkreis (Erika Bergeest, 76 40 35 08)
- 19.00-21.00 Uhr Männerkreis, 2. und 4. Montag im Monat
 19.00-21.00 Uhr Bibelstunde, 3. Montag im Monat
 Ernst-Bergeest-Weg 103 (Ekkehard Kunert, 760 36 98)
- 19.00-21.30 Uhr Kommunikationsgruppe, 1. Montag im Monat
 (Karin Iwon, 760 67 96)

DIENSTAGS

- 9.30-11.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppen (Renate Krauß, 760 29 15,
 Karin Wruck, 76 10 11 33)
- 10.00-11.00 Uhr Qi Gong (To Muoi Huynh, 49 29 82 74)
- 20.00-22.00 Uhr Junge Kantorei in Sinstorf (Achim Krause, 760 96 90)

MITTWOCHS

- 9.00-12.00 Uhr Kirchenvorstand, 2. Mittwoch im Monat
 öffentlich nach Voranmeldung
- 16.00-17.00 Uhr Seniorentanz (Christel Erlenbach, 760 33 69)
- 19.30-20.00 Uhr JuGo-Team, 3.+4. Mittwoch
 (Katja Middelhoff, 760 08 50)

DONNERSTAGS

- 09.00-12.00 Uhr Gemeindefrühstück (Thomas Ebling, 760 01 26)

- 14.30-15.15 Uhr Kinderchor – für Kinder ab 3 1/2 Jahre
 15.45-16.45 Uhr Kinderchor ab 3. Grundschulklasse, Kirche
 (Achim Krause, 760 96 90)
- 17.00-18.30 Uhr „Atme richtig“ (Angela Zorn, 760 26 42)
- 18.30-19.30 Uhr Meditation (Dieter Gerhard, 76604-160)

FREITAGS

- 17.30-18.45 Uhr Jugendband, Kirche (Achim Krause, 760 96 90)
- 18.00-19.00 Uhr und
 20.00-22.00 Uhr JuCa-Team/Das JuCa
 (Katja Middelhoff, 760 08 50)
- 20.00-22.00 Uhr Gospelchor 2x monatl. (Achim Krause, 760 96 90)
- Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.



Naturarzneimittel
für Mensch und Tier

Apotheke Marmstorf

Marmstorfer Weg 139 · 21077 Hamburg
 Telefon: 040-760 39 66 · Telefax: 040-760 93 34
 email: mail@apotheke-marmstorf.de



Erntedankfest

Sonntag, 1. Oktober 2006

Kirche für Marmstorf

Elfenwiese 1

10.00 Uhr Gottesdienst

*mit neuer Erntekrone der
Marmstorfer Landfrauen*

ca. 11.15 Uhr

*Rosen- und Krokuspflanzung,
anschließend Mittagessen unter der
Kirche*



FLOHMARKT **Kinderkram**

**Kinderbekleidung,
Erwachsenenklamotten und Krimskrams**

23. September 2006

13.00-16.00 Uhr

Mit Kaffee und Kuchen



in dem Gemeindehaus der
Auferstehungs-Kirchengemeinde
Ernst-Bergeest-Weg 61
21077 Hamburg

Anmeldung unter folgender Telefonnummer:
76 10 11 33

LESUNG MIT KLAVIERMUSIK

Damit wir uns nicht verlieren

Auszüge aus dem Briefwechsel zwischen Sophie Scholl und Fritz Hartnagel

„Damit wir uns nicht verlieren“ – so lautet der Titel des 2005 im S. Fischer-Verlag publizierten Briefwechsels zwischen Sophie Scholl und Fritz Hartnagel, eine Sammlung von bewegenden Liebesbriefen, geschrieben unter schwierigsten Bedingungen in den Jahren 1937 bis 1943.

1937 hatte die damals 16jährige Gymnasiastin Sophie Scholl den vier Jahre älteren Leutnant Fritz Hartnagel im Hause einer Freundin kennen gelernt, und es begann eine außergewöhnliche Liebesbeziehung, deren Auf und Ab die Korrespondenz ebenso spiegelt wie die persönliche, weltanschauliche und politische Entwicklung der beiden Briefautoren.

Die Hamburger Schauspieler Sabine Schindler und Frank Heidrich lesen ausgewählte Passagen aus dem Briefwechsel, begleitet von Klavierkompositionen des jungen Komponisten Sebastian Sprenger.

Sonntag, 8. Oktober 2006, 19:00 Uhr

Gemeindsaal Marmstorf, Ernst-Bergeest-Weg 61

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende.

KINDERBIBELWOCHE



Wir laden wieder herzlich ein zur Kinderbibelwoche. In der ersten Woche der Herbstferien (16.-20. Oktober) können Kinder im Grundschulalter wieder vormittags von 9.00-12.00 Uhr im Gemeindehaus zusammenkommen und dieses Jahr die Geschichte von „Jakob – der betrogene Betrüger“ kennen lernen. Wir wollen wieder gemeinsam singen, basteln, spielen und

essen sowie den Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche am 22. Oktober feiern. Begleiten wird uns dabei wie in den Vorjahren das Kamel Malek und ein engagiertes Team.

Wir erbitten einen Kostenbeitrag von 10,00 € für Verpflegung und Material.

Anmeldungen werden entgegen genommen im Gemeindebüro (760 66 64) oder von Pastor von der Weppen (760 22 33).

FRAUEN IN DER GEMEINDE

Die Gruppe der Frauen trifft sich am letzten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr im Konferraum des Gemeindehauses. Die Vorbereitungen (z.B. Basteln) zum Martinsmarkt laufen an und auch sonst wollen wir wieder reden und Spaß haben. Wir freuen uns auf euer Erscheinen. Weitere Infos bei Stefani Thomson, Tel. 27 39 45.

MEINE DEERNS!!!



EINLADUNG ZUM MARTINSMARKT



her die Freude beim Schenken selbst.

Wir vom Vorbereitungsteam für unseren Martinsmarkt sind mit unseren Gedanken schon lange bei Weihnachtsgeschenken, nämlich denen, die wir auf diesem Markt anbieten und verkaufen wollen. Da sind viele fleißige Hobby-Handwerker am Basteln, um schöne Sachen aus Holz, Papier und Textilien herzustellen.

Wir laden Sie herzlich ein, unseren Martinsmarkt am Sonntag, dem 12. November 2006, ab 11.30 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) in den herbstlich/adventlich geschmückten Räumen in der Taufkapelle und unter der Kirche zu besuchen. Lassen Sie sich einfangen von einer vorweihnachtlichen Atmosphäre bei Kerzenschein und Kaffeeduft, schauen Sie sich um bei unseren vielen Ständen mit Geschenkartikeln, genießen Sie Suppe oder Kaffee und Kuchen und kommen Sie mit anderen netten Menschen ins Gespräch.

Für die Kinder gibt es zum Schluss des Martinsmarktes noch etwas Besonderes, wenn wir gegen 17.00 Uhr von der Kirche aus gemeinsam mit dem Spielmannszug der Marmstorfer Schützen zu einem Laternenumzug durch das abendliche Marmstorf aufbrechen.

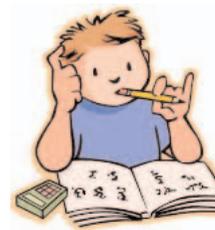
Wenn Sie diese Zeilen lesen, sind es nur noch drei Monate bis Weihnachten. Also dürfen Sie sich in Gedanken allmählich schon mit dem Fest beschäftigen. Die Vorfreude darauf, etwas schenken zu können und beschenkt zu werden, ist ja oft größer als nach-

Übrigens: Wenn Sie zu den Leserinnen und Lesern unseres Auferstehungsboten gehören, die gern beim Einrichten der Verkaufsstände oder beim Verkauf mithelfen wollen oder wenn Sie Kuchen für unsere Kaffeestube spenden möchten, so würden wir uns darüber besonders freuen. Dass wir auch immer wieder gut erhaltene Bücher brauchen, muß eigentlich nicht erwähnt werden.

Kontakt: Karin Iwon, Tel. 760 67 96 oder Thomas Ebling, Tel. 760 01 26.

Auf jeden Fall freuen wir uns auf Ihren Besuch beim Martinsmarkt.

Herzlich willkommen!



MIT FREUDE
ZUM ERFOLG

- Lerntherapie
 - Lerntherapeutische Nachhilfe
 - Legasthenietherapie
- Gezielte, kindorientierte, individuelle Lernförderung
bei Schulproblemen oder Lernstörungen

Rahel Reitmeier

Lerntherapeutin

Telefon: 041 08/69 28

mobil: 0173/239 74 19

...DASS ETLICHE GARTENFREUNDE

regelmäßig die Rosenbeete an der Kirche betreuen? Außerdem wird an Rankhilfen und Namensschildern gearbeitet. Weitere Spender: Edith & Rudolf Witt zur Goldenen Hochzeit, Horst & Anneliese Wittkopf zur Diamantenen Hochzeit, Erhard & Katharina Feige zur Eisernen Hochzeit, Iris Groschek und Rafael Pilszczek zur Rosenhochzeit. Herzlichen Dank ihnen allen!

...DASS UNSER NÄCHSTER GIG7OPLUS

am Dienstag, dem 10.10.2006 um 15.30 Uhr stattfindet? Einge-laden werden dann alle Geburtstagskinder der Monate Juni, Juli, August, September. Wir freuen uns auf Sie!

...DASS IM KIRCHENVORSTAND

personelle Veränderungen stattgefunden haben? Theresia Adolph hat nach 3 Jahren Tätigkeit ihren Rücktritt erklärt. Für ihr Engagement danken wir ihr herzlich. Der Kirchenvorstand hat Julia Pätow nachgewählt. Wir wünschen ihr Gottes Segen.

...DASS DIE KOMMUNIKATIONSGRUPPE

ab sofort am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus tagt? Nächster Termin: 4. September 2006.

...DASS SICH ZUM KONFIRMANDENUNTERRICHT

in diesem Jahr 36 Mädchen und Jungen angemeldet haben? Wir begrüßen diese Konfirmanden am 8. Oktober im Gottesdienst. Nachmeldungen sind auch noch möglich bei Katja Middelhoff oder Pastor Thomas von der Weppen.

...DASS EINE TAUFE ALS ERWACHSENER

inzwischen gar nicht mehr so ungewöhnlich ist? Wer Interesse hat, sich bei uns taufen zu lassen erhält gerne Informationen bei Pastor Thomas von der Weppen.

...DASS DIE MARMSTORFER LANDFRAUEN

am Dienstag, den 7. November, in den Räumen unter der Kirche eine Verkostung von Eierspeisen durchführen? Beginn: 18.00 Uhr, Unkostenbeitrag: 3,- €, Getränk: 0,50 €. Gäste sind herzlich willkommen. Wer selbst eine Eierspeise vorstellen möchte, melde sich bitte bei Anneliese Treder, Tel. 760 37 84 oder Inge Thorwarth, Tel. 760 32 88.

...VON DEM SEMINARANGEBOT

in Chinesischer Medizin und Lebenspflege? To Muoi Olivia Huynh (Tel. 49 29 82 74), Krankenschwester der Intensivmedizin, bietet Einführungsseminare an zu den Themen Qi Gong, Tai Ji Quan und Meridiane. Informationen sind im Gemeindehaus erhältlich.



ATEMTERAPIE

nach Prof. Ilse Middendorf

- Wiederfinden von Wohlbefinden, Gelassenheit, Ruhe, Flexibilität
- Hilfe bei Depressionen, Rückenschmerzen, Bluthochdruck, Stress, Asthma etc.

Gruppen und Einzelbehandlungen

Ute Schleich, Volkswohlweg 69, 21077 Eißendorf, Tel: 76 10 12 01

WIR SIND FÜR SIE DA

KIRCHENVORSTAND

1. Vorsitzender Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33
2. Vorsitzende Ursula Riekman, In de Bans 6 b 760 43 06

1. PFARRSTELLE

Pastor Thomas von der Weppen, Elfenwiese 1 760 22 33
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung und
Mittwoch 15.00-17.00 Uhr im Gemeindehaus
pastor.vonderweppen@kirchemarmstorf.de

2. PFARRSTELLE

Pastorin Barbara Schnoor, Kapellenweg 51a 760 37 07
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung
pastorin.schnoor@kirchemarmstorf.de

GEMEINDESEKRETÄRIN

Annette Habermann 760 66 64
Ernst-Bergeest-Weg 61 Telefax: 760 01 15
annette.habermann@kirchemarmstorf.de

Bürozeiten: Die.+Fr. 9.00-12.00 Uhr, Do. 15.00-18.00 Uhr

KIRCHENMUSIK

Achim Krause, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 96 90
awkrause@t-online.de

GEMEINDE-JUGENDARBEIT

Katja Middelhoff, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 08 50
Sprechzeiten: Nach Vereinbarung
katja.middelhoff@kirchemarmstorf.de

SOZIALARBEITER

Thomas Ebling, Ernst-Bergeest-Weg 61 760 01 26
Sprechzeiten: Montag 14.00-16.00 Uhr
thomas.ebling@kirchemarmstorf.de

SPIELSTUNDEN INFORMATION

Heike Drenckhahn Gemeindebüro: 760 66 64
3. Montag im Monat, 9.00-12.00 Uhr

INTERNET

www.kirchemarmstorf.de
info@kirchemarmstorf.de

HIMMLISCHE ENTSCHEIDUNG

von Eugen Roth

Ein Mensch, sonst harmlos im Gemüte,
Verzweifelt wild an Gottes Güte,
Ja, schimpft auf ihn ganz unverholen:
Ein Unmensch hat sein Rad gestohlen!
Der Unmensch aber, auf dem Rade,
Preist laut des lieben Gottes Gnade –
Und auch sich selbst, der, so begabt,
Ein Schwein zwar, solch ein Schwein gehabt. –
Wem steht der liebe Gott nun näher?
Dem unverschämten, schnöden Schmäher,
Dem dankerfüllten, braven Diebe?
Es reicht für beide seine Liebe,
Die, wie wir wissen, ganz unendlich,
Auch wenn sie uns oft unverständlich:
Der Unmensch, seelisch hochgestimmt,
Durch Sturz ein jähes Ende nimmt,
Was zweifellos für ihn ein Glücksfall:
Fünf Jahre gäbs sonst, wegen Rückfall!
Und auch der Mensch hat wirklich Glück:
Er kriegt sein schönes Rad zurück,
Nach Abzug freilich fürs Gefluch:
Zwei Achter und ein Gabelbruch.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde.

Redaktion: Thomas Ebling und Pastor Thomas von der Weppen.

Für den Inhalt der Artikel sind jeweils die Autoren verantwortlich.

Layout: Fritz Bollweg Werbeservice, Tel.: 760 84 34, Fax: 760 84 77

Auflage: 5.000 Stück.

Dieser Gemeindebrief wird 4x jährlich kostenlos an alle Haushalte in Marmstorf abgegeben.

Über Zuschriften und Anregungen würden wir uns freuen.

Wenn Sie unsere Arbeit auch finanziell unterstützen wollen, überweisen Sie Ihre Spende bitte mit dem Vermerk „Gemeindearbeit“ auf das Konto Nr.: 1139/210353 (BLZ 200 505 50) bei der Haspa.